

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 40 (1936-1937)
Heft: 16

Artikel: Komponistennöte
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-669791>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Komponistennöte.

In Salzburg stand wieder einmal ein kirchliches Fest bevor. Michael Haydn hatte den Auftrag, dieses Fest durch Kompositionen zweier Duette für Violine und Altviola zu verschönern. Aber er lag mit ziemlich hohem Fieber im Bett und konnte nicht arbeiten. Und die Angst um seine Stellung — der Fürstbischof pflegte seine Künstler wie seine Bedienten zu behandeln — verschlimmerte nur seinen Zustand.

Um diese Zeit kehrte gerade Mozart von einer

Auslandsreise zurück und hörte von den Nöten Haydns und, daß man das Schlimmste befürchten müsse, wenn nicht ein Wunder geschehe. „Nun, so wird eben ein Wunder geschehen,“ sagte Mozart, setzte sich hin und komponierte die verlangten Duos und brachte sie dem kranken Meister zur Unterschrift ans Bett. Von dieser Stunde an sank das Fieber. Die Duette begeisterten aber die Salzburger und sogar den gestrengen Herrn Fürstbischof.

NUR GUTE ARBEIT IST BILLIG

ATELIER FÜR MALERARBEITEN - TAPETENLAGER

TELEPHON 27.888 - ZÜRICH 7 - BERGSTRASSE 140



Azur

**Corset - Salon
Maß-Geschäft**

*Feine Maßarbeit
Confection - Umänderungen*

Zürich 4, Badenerstr. 74, Telephon 35.808 **A. Zurini**

Albrecht-Schläpfer, Zürich

am Linthescherplatz - (nächst Hauptbahnhof)

Woldecken Steppdecken

Feinste Kamelhaardecken

Reisedecken, Autodecken, Teppiche, Weißwaren

Werkstätte für Holzkunst
C. FISCHER, Zeltweg 40, ZÜRICH 7

*Familienwappen
in sorgfältigster Ausführung*

Grabmäher aus Holz

Die beste und billigste Bezugsquelle für wirklich solide und reell gearbeitete

**AUSSTEUERN
und EINZELMÖBEL** ist das

Möbelhaus P. MÜLLER-BECK, ZÜRICH 4

Zweierstraße 45

Tel. 36.172

Eigene Werkstätte - 50 Musterzimmer

Der gesunde Grundsatz:

„beste Qualität zu vernünftigen Preisen“ hat meinen direkten Import und Verkauf von nur echten, garantiert fehlerfreien und handgeknüpften

Orient-Teppichen

zur heutigen Größe gebracht. In meinem hellen Verkaufsraum im

Zürcher Lagerhaus

an der **Giebhübelstr. 62 (Tram Nr. 13)** finden Sie über 1000 Teppiche aller Größen und Provenienzen. Die riesige Auswahl vom einfachsten Strapaziertteppich bis luxuriösen Edelperser erfüllt alle Wünsche! — Abteilung Maschinenteppiche, Größe 200x300 ab **Fr. 75.—**

Unverbindliche Auswahlendungen ins Haus. Umtausch gestattet. Schriftliche Garantie mit Plombe.

Das seriöse Spezialgeschäft:

H. Schmid, Zürich - Orient-Teppich-Import

Zürcher Lagerhaus **Giebhübelstr. 62** Tel. 71.112

Geöffnet: 8—12 und 13—19 Uhr, Samstag bis 19 Uhr

P Für Ihre
FINGSTEINKÄUFE

in

Korsetts · Büstenhaltern

*Gummischlüpfern, feiner Wäsche
und Strümpfen*

empfiehlt sich das

KORSETTHAUS „ERIKA“, ZÜRICH 1

Uraniastraße 16, Tel. 73.878